



Ein besinnliches friedvolles und segensreiches
Weihnachtsfest wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern des Marktes
Bürgermeister, Marktgemeinderat
und Personal des Marktes


Christian Hauner
Erster Bürgermeister

Foto: Susanne Jutzeler, suju-foto auf pixabay.com

Rathaus, Bauhof, Wertstoffhof geschlossen

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger des Marktes zu beachten, dass das Rathaus, der Bauhof und der Wertstoffhof an

**Heiligabend, Freitag, den 24. Dezember 2021,
und**

Silvester, Freitag, den 31. Dezember 2021,

geschlossen sind.

Aus dem Marktgemeinderat

Bauleitplanung; Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „In der Pfeifing IV“

Zur Weiterentwicklung des Marktes Lappersdorf im Bereich des künftigen Baugebietes „In der Pfeifing IV“ hat der Marktgemeinderat in seiner Sitzung vom 16.09.2021 den Beschluss zur 2. Änderung des seit 13.11.2020 gültigen Flächennutzungsplanes gefasst. Aus städtebaulicher Sicht ist es erforderlich, das bisher dargestellte Gewerbegebiet (G) in ein Mischgebiet (M) umzuwandeln. Durch

Die Themen auf einen Blick

Seite	Themen
6	Müllabfuhr im Dezember
7	Winter-Öffnungszeiten Grüngutschütte
7	Kompostplatz Regenstauf
7	Streusplitt in kleinen Mengen
7	Räum- und Streupflicht im Winter
8	Fachgespräch der örtlichen Vereine, Pfarreien, Institutionen und Verbände ist abgesagt
8	Bekanntmachungen
9	Bewerbungsverfahren für Grundstücke des Marktes Lappersdorf
10	Landrätin Tanja Schweiger ehrt 23 langjährige Kommunalpolitikerinnen und -politiker
11	Kostenfreie PC-Kurse für Ehrenamtliche im Landkreis Regensburg
11	Qualitätssiegelverleihung „Ausbildung. Geht gut bei uns!“
11	Landkreis Regensburg baut Erhebungsstelle für Zensus 2022 auf
12	Wasserzweckverband Naab-Donau-Regen
13	Stellenangebote

die direkt anschließende Wohnbebauung sowie den in der Nähe befindlichen Schulstandort erscheint ein Mischgebiet besser geeignet zu sein, um den städtebaulichen Belangen Rechnung zu tragen. In gleicher Sitzung ist die Verwaltung beauftragt worden, das Notwendige zu veranlassen. Der Änderungsbeschluss ist mit Anschlag an die Amtstafeln gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden.

Der Marktgemeinderat beschloss, dass für das Gebiet „In der Pfeifing IV“ ein Bebauungs- und Grünordnungsplan aufgestellt wird. Die Verwaltung wurde beauftragt, diesen Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Des Weiteren wurde die Verwaltung ermächtigt, von fachkundigen, leistungsfähigen und zuverlässigen Planungsbüros Honorarangebote einzuholen.

Ebenfalls sind für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes entsprechende Honorarangebote einzuholen.

Bei der Planung sind die Vorgaben aus dem Nachhaltigkeitskonzept zu berücksichtigen, es ist auf Klimaresilienz zu achten und ein Gutachten zur Nutzung von Solarenergie in Auftrag zu geben. Im Bebauungsplan sind angemessene Flächen für Mehrfamilienhäuser aufzunehmen, die ggf. für betreutes Seniorenwohnen oder Mehrgenerationenhäuser genutzt werden könnten.

Finanzplan 2021 bis 2025

Die Verwaltung legte den Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025 vor. Der Finanzplan wurde auf Grundlage von Art. 70 Abs. 1 GO erstellt, wonach die Gemeinden ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen haben. Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist das laufende Haushaltsjahr. Damit das Gremium einen besseren Überblick über die finanzielle Situation des Marktes erhält, wurden auch die beiden abgelaufenen Haushaltsjahre 2019 und 2020 sowie ein Ausblick in das Haushaltsjahr 2026 mit in die Planung zur Information aufgenommen.

Zu den Angaben im Finanzplan konnten die folgenden weiteren Ausführungen gemacht werden:

1. Allgemeine Haushaltslage

Die Corona-Pandemie und der damit einhergehende Lockdown haben den Markt Lappersdorf vor allem bei den Steuerbeteiligungen schwer getroffen. Die Einkommensteuerbeteiligung, als wichtigste Einnahme des Marktes, ist dabei von besonderer Relevanz. Ab dem zweiten Quartal 2020 machten sich die Auswirkungen der Corona-Pandemie bemerkbar. Die Quartale II/2020 bis II/2021 liefen alle zum Teil deutlich schlechter, als die vergleichbaren Quartale vor Corona. Das Quartal III/2021 konnte erstmals positiv überraschen. Sollte kein neuer Lockdown kommen, kann man optimistisch auf das Quartal IV/2021 schauen und hier mindestens mit 2,6 Mio. € rechnen, sodass das Niveau von 2019 wieder erreicht werden kann. Für die Folgejahre wird mit einer weiteren Erholung der Wirtschaft und steigenden Einnahmen aus der Einkommensteuer gerechnet.

Die Entwicklung bei der Gewerbesteuer verlief äußerst zufriedenstellend. Bereits im Jahr 2020 hatte das sehr gute Ergebnis aus der Gewerbesteuer den Haushalt stabilisiert.

Auch im Jahr 2021 setzte sich die positive Entwicklung fort. Man kann mit Einnahmen in Höhe von 3.000.000,00 € rechnen. Für die Folgejahre muss man wieder von sinkenden Einnahmen ausgehen und das langfristige Potential der Gewerbesteuer in Lappersdorf wird bei 2,5 Mio. € bis 2,8 Mio. € gesehen, soweit nicht weitere Gewerbebetriebe angesiedelt werden bzw. die bestehenden Gewerbebetriebe ihre Betriebe ausbauen. Hierfür müssen vom Markt die Voraussetzungen geschaffen werden.

Die Schlüsselzuweisung entwickelte sich auch 2021 stabil, mit leichtem Aufwärtstrend.

Im Bereich der Gebühren sind Einnahmeverluste beim AURELIUM sowie in den Kinderbetreuungseinrichtungen zu verzeichnen. Für den Bereich der Kinderbetriebsgebühren sollte auch mittelfristig über eine moderate Gebührenanpassung nachgedacht werden. Das letzte Mal wurden die Gebühren vor 10 Jahren erhöht.

Auf der Ausgabenseite ist mit einer weiteren Steigerung der Personalkosten zu rechnen. Vor allem im Bereich der Kinderbetreuung herrscht ein massiver Personalmangel, so dass erste Einrichtungen in der Stadt bereits komplett bzw. einzelne Gruppen schließen mussten. Auch im Bereich der bautechnischen Berufe, der IT und bei den Verwaltungsstellen herrscht ein eklatanter Fachkräftemangel. Mittelfristig wird dies in höheren Tarifabschlüssen sowie weiteren Arbeitsmarktzulagen resultieren. Somit werden die Personalkosten, unabhängig von der Schaffung weiterer Stellen, steigen.

Im Bereich der laufenden Betriebskosten hält sich das Einsparpotential aktuell stark in Grenzen. Durch die steigenden Preise für Energie ist hier mit weiter steigenden Kosten zu rechnen. Durch die Umstellung auf LED und den Einsatz von PV-Anlagen wird versucht, dem gegenzusteuern.

Bei den Umlagezahlungen gibt es wenig Einflussmöglichkeiten. Hier ist der Markt von Entscheidungen anderer Gebietskörperschaften sowie von der Gesetzeslage abhängig.

2. Erläuterungen zu einzelnen Projekten

Die herausragenden Projekte der nächsten Jahre sind:

- Grundschule Hainsacker Anbau und Sanierung Altbau:	2.300.000,00 €
- Kindergarten Lappersdorf Neubau:	3.500.000,00 €
- Baugebiet Hönighausen:	2.250.000,00 €
- Baugebiet In der Pfeifing IV:	14.800.000,00 €
- Kanalsanierung	2.700.000,00 €

3. Schulden und Rücklagen

Nach aktuellem Stand betragen die Kreditverbindlichkeiten des Marktes bis zum Jahresende 3.776.353,00 €. In diesem Jahr wird nicht mehr mit einer Kreditaufnahme gerechnet.

Der Rücklagenstand liegt bei 1.393.306,00 € und konnte somit im Vergleich zum Jahr 2020 um 506.868,00 € erhöht werden.

Vor allem durch die Baugebiete werden Schulden in erheblichem Umfang notwendig sein. Aktuell ist für das Jahr 2022 und 2023 ein Gesamtbetrag in Höhe von ca. 24 Mio. € eingeplant. Hiervon sollen jedoch mindestens 21,4 Mio. € im Finanzplanungszeitraum nach dem Verkauf der Grundstücke

wieder getilgt werden. Es handelt sich also um sehr kurzfristige Kredite. Ca. 2 Mio. € sollen zur Verstärkung der Rücklagen eingesetzt werden.

Der Marktgemeinderat beschloss den Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2025.

Erllass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021

Der Marktgemeinderat beschloss die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021, inklusive Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 und den zusätzlichen Anlagen.

Erdgasliefervertrag 2022 - 2024

Der aktuell bis 31.12.2021 bestehende Erdgasliefervertrag wurde von der REWAG auf Grund der starken Turbulenzen an den nationalen und internationalen Gasmärkten zum Ende des Jahres gekündigt. Auf Grund der sehr dynamischen Entwicklung konnte durch die REWAG kein neues Angebot erstellt werden. Der Markt erhielt nun doch noch kurzfristig ein Angebot.

Auf Grund der allgemeinen Preisentwicklung muss man mit deutlich schlechteren Konditionen leben. Aktuell zahlt der Markt 1,74 Cent pro kWh. Zukünftig sind es für 2022: 6,365 Cent pro kWh, für 2023: 3,955 Cent pro kWh und für 2024: 3,083 Cent pro kWh.

Das Angebot für 2022 ist der aktuelle normale Gaspreis. Die Angebote für 2023 und 2024 sind sehr gut. Die Verwaltung empfiehlt den Abschluss des Vertrages, da in nächster Zeit nicht mit sinkenden Kosten zu rechnen ist. Mittelfristig muss man sich von den fossilen Energieträgern verabschieden.

Der Marktgemeinderat nimmt das Angebot für den Abschluss eines Gasliefervertrags der REWAG vom 9. November 2021 an.

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt die entsprechenden Vertragsunterlagen zu unterzeichnen.

Zuwendungen 2021 an örtliche Vereine, Verbände und Gruppen

Wie in jedem Jahr hat der Marktgemeinderat diesen freiwilligen Zuwendungen zugestimmt, sodass insgesamt rund 35.000,00 € verteilt werden können. Die Vereine, Verbände und Gruppen werden in den nächsten Tagen darüber informiert und erhalten die zugewiesenen Beträge überwiesen.

Aus dem Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales, Senioren und Kultur

Schülerzahlen 2021/2022

In der Sitzung vom 20. Oktober 2021 wurden dem Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales, Senioren und Kultur die aktuellen Schülerzahlen vorgestellt.

Geb.	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	Saldo	31.12.2017	Saldo	31.12.2018	Saldo	31.12.2019	Saldo	31.12.2020	Saldo	30.09.2021			
2021														-1	85		
2020														0	99		
2019										126	0	126	0	126	Krippe		
2018								113	+2	115	-3	112	+1	113			
2017						110	-4	106	+6	112	+2	114	+3	117	KiGa		
2016						113	+8	121	+4	125	-1	124	-2	122	+6	128	
2015						127	+6	140	+4	144	-1	143	-1	142	+2	144	
2014						105	112	117	0	117	+2	119	+2	121	+4	125	
2013						117	136	136	144	+2	146	+3	149	-2	147	-4	143
2012						95	105	110	112	+3	115	+2	117	+1	118	0	118
2011						107	109	113	121	-1	120	-2	118	+7	125	+2	127
2010						111	116	119	122	-1	121	+1	122	+2	124	+1	125
2009						114	115	114	119	-1	118	+6	124	+4	128		
2008						113	118	110	111	-1	110	+10	120				
2007						130	141	141	142	+2	144						
2006						104	108	109	110								
2005						132	132	132									
2004						122	125										
2003						143											
2002																	
Ges.										+17		+26		+20		-1	+26

Die nachschulische Betreuung zum Stichtag 01.10.2021 im Überblick:

Grundschule Hainsacker:	179 Schüler
davon in nachschulischer Betreuung gesamt	121 Schüler
im Kinderhort HAI	64 Kinder bei 57 Betreuungsplätzen (Platzsplitting)
in der Mittagsbetreuung HAI	57 Kinder bei 4 genehmigten Gruppen

Grundschule Lappersdorf:	285 Schüler
davon in nachschulischer Betreuung gesamt	186 Schüler
im Kinder-Familien-Haus KAR	50 Kinder bei 45 Betreuungsplätzen
im Kinderhort LAP	79 Kinder bei 100 Betreuungsplätzen
in der Mittagsbetreuung LAP	57 Kinder bei 4 genehmigten Gruppen

Es laufen bereits Planungen für einzelne Einrichtungen, damit reagiert werden kann, sobald die genaueren Richtlinien für einen gesetzlichen Anspruch auf Ganztagsbetreuung beschlossen sind.

Kinderzahlen - Stand 31.08.2021

Zuletzt wurden zum Stand Ende 30. Juni 2020 Kinderzahlen vorgelegt. Ebenfalls wurde zuletzt auf Grundlage der Daten von Ende Oktober 2020 die Betreuungsquoten auf Basis der Kinderzahlen vorgelegt. Durch den Marktgemeinderat bzw. den Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales, Senioren und Kultur wurde die Verwaltung aufgefordert, die statistischen Zahlen und Quoten regelmäßig zu aktualisieren sowie die daraus resultierenden Planungen im Ausschuss zu diskutieren.

Zunächst ein Rückblick auf die Entwicklung der Kinderzahlen von Ende 2013 bis Ende 2020 sowie der aktuelle Stand der Kinderzahlen zum 30. September 2021:

Betrachtet wurde der Bevölkerungsausschnitt der Krippen-, Kindergarten- und Grundschulkinder. In den vergangenen Jahren gab es nahezu immer eine positive Bilanz aus Zu- und Wegzügen. Bis 30. September 2021 waren es 85 Geburten sowie 26 Zuzüge.

Im Folgenden die anerkannten Betreuungsplätze lt. Betriebserlaubnis:

Schritt 1:

Wie viele Betreuungsplätze sind in Kindertagesstätten aktuell vorhanden?

Krabbelstube LAP	54 Plätze
Kinderhaus Am Sportzentrum	24 Plätze
Krabbelstube HAI	12 Plätze
Kindergarten KAR (2-Jährige)	10 Plätze
Gesamt	100 Plätze

Integrationskindergarten LAP	180 Plätze
Kindergarten HAI	150 Plätze (+10 Notplätze ab 2015/16)
Kindergarten KAR (abzgl. 2-Jährige)	125 Plätze (-10 Plätze Kombigruppe)
Kinderhaus Am Sportzentrum	50 Plätze
Gesamt	505 Plätze

Waldkindergarten	30 Plätze
------------------	-----------

Kinderhort LAP	100 Plätze
Kinderhort KAR	40 Plätze
Kinderhort HAI	57 Plätze (+ 7 Plätze Schuljahr 2021/22)
Gesamt	197 Plätze

Schritt 2:

Wie stellen sich die Kinderzahlen in den einzelnen Betreuungsbereichen aktuell dar?

Krippenalter:

Kinder besuchen in der Regel bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres die Kinderkrippe. Wird ein Kind im laufenden Betreuungsjahr (01.09.-31.08.) drei Jahre alt, kann es die Krippe bis zum Ende des Betreuungsjahres weiter besuchen.

In der Praxis werden Kinder, die bis zum 31.12. eines Jahres 3 Jahre alt werden auch nach Beginn des Betreuungsjahres noch in den Kindergarten aufgenommen. Nach dem 01.01. erfolgen in der Regel keine Aufnahmen mehr in den Kindergarten unter dem laufenden Betreuungsjahr. Somit wären zum Stand Mitte 2020 die Jahrgänge 2020, 2019 und 2018 in der Krippe zu betreuen. Es ergibt sich folgende Kinderzahl:

85 (Jahrgang 2021/0-Jährige) + 99 (Jahrgang 2020/1-Jährige) + 126 (Jahrgang 2019/2-Jährige) = 310

Kindergartenalter:

Im Kindergarten werden Kinder ab Vollendung des 3. Lebensjahres bis zur Einschulung aufgenommen. Da der Kindergarten in der Regel auch alle Kinder aufnimmt, die zwischen 01.09. und 31.12. drei Jahre alt werden, ist der komplette Jahrgang der Dreijährigen mit einzurechnen. Eingeschult werden alle Kinder, die bis zum 30. September sechs Jahre alt werden (Art. 37 Abs. 1 BayEUG). Diese Kinder, die also vor dem 30. September sechs Jahre alt werden, können aus pädagogischen Gründen ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. In der Praxis werden daher der halbe Jahrgang der 6-Jährigen in den Kindergar-

ten und der andere halbe Jahrgang in die Schule gerechnet. Es ergibt sich folgende Kinderzahl:

113 (Jahrgang 2018/3-Jährige) + 117 (Jahrgang 2017/4-Jährige) + 128 (Jahrgang 2016/5-Jährige) + 1/2 144 (Jahrgang 2015/6-Jährige) = 430

Schulalter:

Eingeschult werden ein halber Jahrgang 6-Jährige sowie ein halber Jahrgang 7-Jährige, die im Vorjahr nicht eingeschult wurden (nach dem 30.09. geboren, Rückstellungen). Die Grundschule verlassen ein halber Jahrgang 11-Jährige, die mit sieben eingeschult wurden, der übrige Jahrgang 11-jährige hat die Grundschule bereits im Vorjahr verlassen, ebenso ein halber Jahrgang 10-Jähriger, der mit 6 Jahren eingeschult wurde. Es ergeben sich folgende Kinderzahlen:

1/2 144 (Jahrgang 2015/6-Jährige/1. Klasse) + 130 (Jahrgang 2014/7-Jährige/1. und 2. Klasse) + 145 (Jahrgang 2013/8-Jährige/2. und 3. Klasse) + 124 (Jahrgang 2012/9-Jährige/3. und 4. Klasse) + 1/2 128 (Jahrgang 2011/10-Jährige/4. Klasse) = 535

Schritt 3:

Wie sind die Plätze aktuell belegt? Gibt es noch freie Plätze? (Ergebnis Anmeldewochen 2021/22)

Kinderkrippe:

In der Krabbelstube Lappersdorf werden im Laufe des Betreuungsjahres ca. 39 Plätze belegt sein. Es sind also noch 15 Plätze frei. Bis Februar/März geht die Belegung auf 50 Plätze hoch.

Das Kinderhaus Am Sportzentrum ist mit 23 Plätzen belegt. Es ist also noch ein Platz frei.

Die Krabbelstube Hainsacker ist voll belegt.

Die Plätze der Kombigruppe in Kareth sind voll belegt.

Kindergarten:

Im Integrationskindergarten Lappersdorf werden im Laufe des Betreuungsjahres ca. 140 Plätze belegt sein. Es sind noch 20 Plätze frei.

Im Kindergarten Hainsacker werden im Laufe des Betreuungsjahres ca. 142 Plätze belegt sein. Es sind also noch 8 Plätze frei.

Der Kindergarten Kareth ist voll belegt.

Das Kinderhaus Am Sportzentrum ist voll belegt.

Kinderhort:

Im Kinderhort Lappersdorf sind aktuell 78 Kinder angemeldet, diese belegen durch Platzsplitting etwa 70 Plätze. Es sind noch ca. 30 Plätze frei.

Im Kinderhort Hainsacker sind aktuell 64 Kinder angemeldet, diese belegen durch Platzsplitting 57 Plätze. Es sind keine Plätze mehr frei.

Der Kinderhort Kareth ist voll belegt. Es sind 50 Kinder auf 45 Plätzen verteilt.

Schritt 4:

Wie hoch sind die aktuelle Versorgungsquote mit den vorhandenen Betreuungsplätzen laut Betriebserlaubnis und die aktuelle Betreuungsquote?

Die Versorgungsquote gibt an, für welchen Anteil der Kinder der jeweiligen Jahrgänge Plätze vorgehalten werden und die Betreuungsquote gibt an, wie viele Kinder tatsächlich einen Platz nutzen. Solange die Betreuungsquote unter der Versorgungsquote liegt, sind genügend Plätze vorhanden.

Kinderkrippe:

Versorgungsquote:

100 Plätze lt. Betriebserlaubnis / 310 Kinder = 32,25%

Betreuungsquote:

95 benötigte Plätze / 310 Kinder = 30,64%

Bei der Betreuungsquote ist zu beachten, dass ein gewisser Anteil an Kindern im Krippenalter in auswärtigen Einrichtungen betreut wird. Das waren im Jahr 2021 in den Monaten Januar bis September durchschnittlich 11 Kinder im Monat.

Sollten diese Kinder aus irgendwelchen Gründen nicht mehr in den auswärtigen Krippen unterkommen, wäre der Markt Lappersdorf für die Versorgung mit entsprechenden Plätzen zuständig. Werden die im Schnitt 11 Kinder hinzu gerechnet, ergibt sich eine Betreuungsquote von 34,19 %, d.h. es müssten Plätze geschaffen werden.

Kindergarten:

Versorgungsquote:

505 Plätze / 430 Kinder = 117,44%

Betreuungsquote:

477 benötigte Plätze / 430 Kinder = 110,93%

Die Betreuungs- und Versorgungsquoten liegen über 100 %, da für Kinder mit Behinderung 3 Plätze freizuhalten sind und da auswärtige Kinder, die nicht abgewiesen werden können, ebenfalls Plätze besetzen.

In auswärtigen Einrichtungen wurden im Jahr 2021 von Januar bis September 8 Kinder betreut.

Sollten diese Kinder aus irgendwelchen Gründen nicht mehr in den auswärtigen Kindergärten unterkommen, wäre der Markt Lappersdorf für die Versorgung mit entsprechenden Plätzen zuständig. Werden die maximal 8 Kinder hinzu gerechnet, ergibt sich eine Betreuungsquote von 112,79 %, d.h. hierfür wären theoretisch noch Plätze vorhanden.

Kinderhort:

Versorgungsquote:

190 Plätze / 535 Kinder = 35,51%

Betreuungsquote:

167 belegte Plätze / 535 Kinder = 31,21%

Insgesamt sind noch Plätze verfügbar.

Nachschulische Betreuung insgesamt

Bei diesen Zahlen sind die Plätze der Mittagsbetreuungen noch nicht integriert. In beiden Mittagsbetreuungen werden derzeit jeweils 57 Kinder (bei jeweils 60 Plätzen) betreut.

Versorgungsquote:

310 Plätze / 535 Kinder = 57,94 %

Betreuungsquote:

167 belegte Plätze / 535 Kinder = 52,52 %

Fazit:

- Derzeit sind in allen Altersklassen (Krippe, KiGa und Hort) Betreuungsplätze vorhanden.
- Hinsichtlich dem gesetzlichen Anspruch auf nachschulische Betreuung ab 2026 und vor dem Hintergrund des steigenden Bedarfs muss über einen Ausbau der nachschulischen Betreuungsangebote gesprochen werden.

Verschenkschrank - Standort und Ausführung

In der Ausschusssitzung vom 17.05.2021 wurde die Umsetzung des Verschenkschranks beschlossen. Mittlerweile wurden auch bereits Kümmerer gefunden, die sich bei Frau Wunderer gemeldet haben. In der Sitzung vom 21.07.2021 wurde das Thema des Verschenkschranks erneut angesprochen. Das Gremium sollte sich über einen geeigneten Standort Gedanken machen.

Das Gremium beschloss, dass der Verschenkschrank am Jugendtreff Lappersdorf aufgestellt werden soll. Des Weiteren soll die Verwaltung eine ausrangierte Gondel als Verschenkschrank kaufen. Die Kosten für Kauf, Aufbau und Regale dürfen das Budget von 3.500,00 € nicht übersteigen. Die Jugendlichen könnten den Verschenkschrank als Projekt mit den Mitarbeiterinnen des Jugendtreffs gestalten.

Bewegungspark im Badegarten - Sachstand

Das Grundstück „alter Badegarten“ wurde durch eine externe Firma freigeschnitten. Eine große Weide war leider nicht mehr zu retten und musste gefällt werden. Nach erster Beschau der beiden verbleibenden großen Bäume Richtung Pizzeria sind diese unbedingt erhaltenswert. Zudem wurde ein Sickerschacht entfernt.

Diverse Firmen haben sich die Flächen angesehen, um die Gestaltung eines Bewegungsparks planen zu können. Der Bewegungspark soll alle Altersstrukturen, Anfänger wie auch Fortgeschrittene ansprechen und inklusiv werden. Außerdem wird ein Landschaftsplaner für die restliche Fläche des alten Badegartens gesucht.

Das Grundstück ist groß genug, um Geräte aufzustellen und Ruhezonen einzurichten. Sobald ein Konzept erstellt ist, soll es dem Gremium vorgestellt werden.

Dirt Bike-Anlage - Sachstand und Diskussion

Die in einer ersten Versammlung mit den Interessenten erarbeiteten Ideen und Vorschläge werden in einen in Auftrag gegebenen Eingabeplan eingearbeitet. Damit kann das Genehmigungsverfahren eingeleitet werden.

Hinsichtlich der Kostenkalkulation wird eine Anlage wie z.B. in Hemau (Größe und Art der Umsetzung sind in etwa vergleichbar) bei etwa 30.000,00 € liegen. Die Fachfirma soll zwei Formen der Umsetzung erarbeiten, einmal rein aus Erdmaterial, und alternativ eine Mischung aus asphaltiertem Pumptrack und Sprungstrecken aus Erdmaterial. Eine asphaltierte Anlage wäre zwar resistent gegen Überschwemmungen, ist allerdings weitaus teurer.



Nachruf

Herr Karl Brunner

ist am 29. Oktober 2021 verstorben.

Wir verlieren in ihm einen engagierten Mitbürger, der sich 18 Jahre als Gemeinderat in Lappersdorf für das Gemeinwohl und die Belange unserer Mitbürger einsetzte. 1984 wurde ihm die Dankurkunde für kommunale Verdienste des Freistaates Bayern verliehen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Lappersdorf, 13. November 2021

Christian Hauner
Erster Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Sitzungstermine im Rathaus

Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

Montag, 6. Dezember 2021, voraussichtlich 17:30 Uhr, AURELIUM, (bitte Hinweise in der MZ beachten). Die Abgabe von Bauanträgen u. Ä. ist möglich bis spätestens Donnerstag, 25. November 2021, für die Januar-Sitzung ist Abgabeschluss am Mittwoch, 22. Dezember 2021.

Sitzung des Marktgemeinderates

Dienstag, 14. Dezember 2021, 19:00 Uhr, AURELIUM.

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Soziales, Senioren und Kultur

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 19:00 Uhr, Rathaus LAP.

Hinweis der Redaktion

Wir bitten zu beachten, dass die Textbeiträge und Veranstaltungstermine für das Mitteilungsblatt rechtzeitig

per E-Mail an: mibla@lappersdorf.de

per Fax: (09 41) 8 30 00-99

übermittelt werden.

Der Redaktionsschluss für die Folgenummer ist immer der 15. des vorherigen Monats.

Wenn Sie uns Ihre Texte in der von uns bevorzugten elektronischen Form übermitteln, dann speichern Sie Ihre Dateien bitte als MS-Word-Dokument (*.docx), als MS-Excel-Dokument (*.xlsx), als ASCII-Datei (*.txt) oder auch im PDF-Format (*.pdf) ab. Der Text sollte unformatiert übermittelt werden. Außerdem bitten wir Sie, beim Versand Ihrer E-Mail eine Lesebestätigung anzufordern.

Veröffentlichung von Namen, Telefonnummern und Bilddateien

Zur Veröffentlichung eines Namens und/oder einer Telefonnummer muss die Person rechtzeitig zum Redaktionsschluss das Einverständnis gegenüber dem Markt Lappersdorf geben. Das Formular finden Sie auf der Internetseite

des Marktes unter www.lappersdorf.de/Aktuelles/Mitteilungsblatt. Hier liegt auch das Formular für die Erklärung und Weitergabe von Urheberrechten zur Veröffentlichung von Bildmaterial, das ebenfalls bei Redaktionsschluss vorliegen muss.

Sie können uns das Formular per Post an Rathaus Lappersdorf, Rathausstr. 3, 93138 Lappersdorf oder per E-Mail an mibla@lappersdorf.de zusenden.

Ansprechpartner bei der Marktverwaltung sind Nicolette Effhauser, Tel. (09 41) 8 30 00-62, und Marco Merl, Tel. (09 41) 8 30 00-60.

Müllabfuhr im Dezember

Im Dezember wird an folgenden Tagen Müll abgefahren:

Normale Mülltonnen und 1,1- cbm-Container:

Freitag, 10. Dezember, und Freitag, 24. Dezember (nächster Termin: Samstag, 8. Januar).

Papiertonnen:

Orte Lappersdorf, Kareth und Schwerdnermühle: Dienstag, 7. Dezember (nächster Termin: Mittwoch, 5. Januar); Orte Baiern, Kaulhausen und Schwaighausen: Mittwoch, 8. Dezember (nächster Termin: Freitag, 7. Januar); restliche Gemeindeteile: Freitag, 3. Dezember (nächster Termin: Dienstag, 4. Januar).

Umweltmobil Direktanlieferung:

Samstag, 4. Dezember, 08:00 bis 12:00, Fa. Meindl, Baierner Höhe 2, HAI; für haushaltsüblichen Problemmüll.

Kühl- und Gefrierschränke

werden nach vorheriger Anmeldung bei der Firma Meindl kostenlos abgeholt. Die Firma Meindl ist telefonisch unter der Nr. (09 41) 83 02 00 zu erreichen.

Bitte beachten Sie, dass die Mülltonnen und Papiertonnen am Abfuhrtag bereits ab 06:00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden müssen. Außerdem muss der Deckel geschlossen sein (überfüllte Tonnen werden nicht entleert)!

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag: von 07:15 - 12:00 Uhr
 Montag nachmittags: von 14:00 - 16:15 Uhr
 Donnerstag nachmittags: von 14:00 - 18:00 Uhr

Für Besucher des Rathauses Lappersdorf gilt wieder die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske.

In Bauangelegenheiten wird gebeten, beim zuständigen Sachbearbeiter telefonisch einen Termin zu vereinbaren, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Bürgersprechstunde des Ersten Bürgermeisters:
 Donnerstag nachmittags: von 16:00 - 17:00 Uhr.

Kinder- und Jugendsprechstunde
 des Ersten Bürgermeisters: von 15:00 - 16:00 Uhr,
 jeden letzten Donnerstag im Monat.

Anschrift: Markt Lappersdorf
 Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf
 Telefon: (09 41) 8 30 00-0
 Telefax: (09 41) 8 30 00-99
 E-Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Wertstoffhof:

Montag, 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch, 09:00 - 12:00 Uhr
 Freitag, 09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
 Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr.

Winter-Öffnungszeiten Grüngutschütte

Ab 1. Dezember 2021 bis 31. März 2022 gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 09:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 bis 16:30 Uhr
 Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr.

Ab 1. April 2022 ist die Grüngutschütte dann wieder 24 Stunden geöffnet.

Kompostplatz Regenstauf

Jahreszeitbedingt wird der Kompostplatz Regenstauf ab dem 6. Dezember 2021 für die Öffentlichkeit geschlossen. Letztmals kann am Samstag, 4. Dezember 2021, von 08:00 bis 13:00 Uhr angeliefert werden. Unaufschiebbare größere, insbesondere gewerbliche Anlieferungen ab 6. Dezember 2021 sind nur nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung beim Landkreis Regensburg, Tel. (09 41) 40 09-363, möglich. Diese Regelung gilt auch für Christbaumsammelaktionen durch Gemeinden und sonstige Organisationen. Für Anlieferungen von Grüngut und Holzigen Abfällen in Kleinmengen stehen weiterhin die Grüngutcontainer und Grüngutschütten in den Wertstoffhöfen zur Verfügung.

Am Samstag, dem 8. Januar 2022, ist der landkreiseigene Kompostplatz Regenstauf von 08:00 bis 13:00 Uhr für die Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen, d.h. ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, Farb- und Schneespray, Drähten und insbesondere Lametta, geöffnet. An diesem Tag sind auch die Anlieferung von kompostierbarem Grüngut entsprechend den Annahmbedingungen sowie der Kauf von Kompost möglich.

Ab Samstag, 5. März 2022, kann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten angeliefert werden.

Streusplitt in kleinen Mengen

Ab sofort wird im Wertstoffhof bei der Grüngutschütte, Industriestr. 22, Streusplitt vorgehalten, der in haushaltsüblichen Kleinmengen von Bürgern des Marktes Lappersdorf kostenlos zu den nachfolgend genannten Öffnungszeiten abgeholt werden kann.

Öffnungszeiten im Winter von November bis Februar:

Montag, 09:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch, 09:00 - 16:30 Uhr
 Freitag, 09:00 - 18:00 Uhr
 Samstag, 09:00 - 12:00 Uhr.

Räum- und Streupflicht im Winter

Der Winter steht wieder vor der Tür. Die Wintersportler wünschen natürlich, dass er möglichst viel Schnee bringt, die Haus- und Grundbesitzer sind von der weißen Pracht nicht so sehr angetan, denn sie müssen auf Bürgersteigen und Straßen ihrer Räum- und Streupflicht nachkommen.

Die diesbezügliche Verordnung der Gemeinde besagt Folgendes: Bürgersteige, bzw. wenn diese fehlen, 1 m am Straßenrand, sind in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen: 08:00 bis 20:00 Uhr) von Schnee und Eis freizuhalten. Diese Räumspflicht gilt für alle öffentlichen Straßen und Wege, an die das eigene Grundstück angrenzt, d.h. auch Fußwege, die z.B. an der Rückseite des Grundstückes verlaufen, müssen geräumt werden. Bei Glättegefahr muss darüber hinaus gestreut werden, wobei geeignete Mittel zu verwenden sind, z.B. Sand oder Splitt, jedoch keine ätzenden Stoffe. Schnee- und Eisreste sind so neben der Gehbahn zu lagern, dass keine Behinderung eintritt. Bitte werfen Sie den Schnee nicht auf die Fahrbahn.

Hydranten, Kanaleinlaufschächte, Fußgängerüberwege usw. müssen stets frei von Schnee und Eis gehalten werden.

Um die „weiße“ Jahreszeit für alle Bürgerinnen und Bürger sicher und möglichst stressfrei zu halten, bitten wir, diese Bestimmungen genau einzuhalten.

Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im letzten Monat beim Markt Lappersdorf abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

- Hörgerät
- 2 Einzelschlüssel „Silca“ an Metallring

Die Liste der gesamten Fundsachen ist auf der Internetseite des Marktes unter www.lappersdorf.de (Suche: Fundsachen) einzusehen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Fundbüro des Marktes Lappersdorf, Information, Zi-Nr. 100, Tel. 8 30 00-26.

Fachgespräch der örtlichen Vereine, Pfarreien, Institutionen und Verbände ist abgesagt

Das für Donnerstag, 9. Dezember 2021, angekündigte Fachgespräch wird aufgrund der derzeitigen Corona-Lage abgesagt. Der Veranstaltungskalender für das Jahr 2022 wird mit den bereits gemeldeten Veranstaltungen erstellt. Sollten gravierende Terminüberschneidungen anfallen, setzen wir uns mit den betreffenden Vereinen in Verbindung, um eine Absprache zu erzielen. Vorab veröffentlichen wir den Veranstaltungskalender wieder auf unserer Internetseite unter [www.lappersdorf.de/Aktuelles/Alle Meldungen zur Einsicht](http://www.lappersdorf.de/Aktuelles/Alle_Meldungen_zur_Einsicht). So können Sie uns ebenfalls noch Wünsche bzw. weitere Termine bis 10. Dezember 2021 zukommen lassen. Das Meldeformular für Veranstaltungen steht hier ebenfalls zum Download bereit. Die endgültige Version des Veranstaltungskalenders finden Sie dann wie gewohnt in der Januar-Ausgabe des Mitteilungsblattes. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Lisa Baumann unter Tel. 8 30 00-17 oder Frau Kathrin Riederer unter Tel. 8 30 00-15 gerne zur Verfügung.

Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „In der Pfeifing IV“; Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Der Marktgemeinderat des Marktes Lappersdorf hat in seiner Sitzung vom 09.11.2021 die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „In der Pfeifing IV“ beschlossen. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 5,9 ha. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein Allgemeines Wohngebiet im Anschluss an die vorhandene Bebauung des Baugebiets „In der Pfeifing III“ (westlich der Falkenstraße) geschaffen werden. Parallel zur Kreisstraße R 15 soll eine ca. 300 m lange und ca. 60 m breite Teilbereichsfläche als Mischgebiet ausgewiesen werden. Im aktuell rechtsgültigen Flächennutzungsplan ist der Geltungsbereich als Wohnbaufläche und als Fläche für Gewerbe dargestellt. Das Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes (2. Änderung) für die Teilfläche von Gewerbe (G) in gemischte Bauflächen (M) ist bereits eingeleitet.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke mit den Flurnummern 560 (Teilfläche) der Gemarkung Lappersdorf, 870 (Teilfläche), 869, 869/2, 869/3, 869/4, 868, 868/2, 865, 865/2, 864, 864/2, 864/3, 863/3, 863/7, 863/4, 863/5 und 861/8, jeweils der Gemarkung Kareth.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

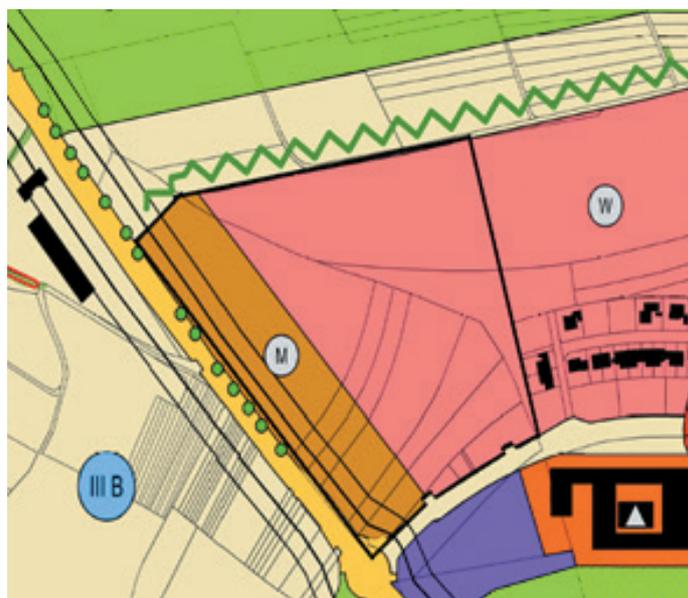
Der Geltungsbereich des Bebauungs- und Grünordnungsplan ist begrenzt:

- im Norden durch die Wegegrundstücke Flurnummern 561 (Teilfläche), und 563/5 (Teilfläche) jeweils der Gemarkung Lappersdorf, das Grundstück mit der Flurnummer 563/3 (Teilfläche) der Gemarkung Lappersdorf und das Grundstück Flurnummer 870 (Teilfläche) der Gemarkung Kareth,
- im Westen durch die Grundstücke mit den Flurnummern 560 (Teilfläche) der Gemarkung Lappersdorf, 861/18 (Teilfläche), 861/23, 861/24, 861/25, 861/26 und 861/27, jeweils der Gemarkung Kareth,
- im Südosten durch die Kreisstraße R 15,
- im Südwesten durch das Straßengrundstück „Otto-Hahn-Straße“ mit der Flurnummer 863/2, Gemarkung Kareth.

Der räumliche Geltungsbereich ist aus der nachfolgenden Übersichtskarte ersichtlich:



Auszug Lageplan; verkleinerte Darstellung ohne Maßstab, Bearbeitung Markt Lappersdorf



Auszug aus dem Verfahren zur 2. Änderung Flächennutzungs- und Landschaftsplan; verkleinerte Darstellung ohne Maßstab, Bearbeitung Markt Lappersdorf

Ziel der Planung ist die Entwicklung einer städtebaulichen Konzeption für ein weiteres Wohngebiet, um die Nachfrage nach Baugrundstücken zu bedienen und die Ausweisung eines Mischgebietes, zur Einhaltung von immissionschutzrechtlichen Belangen.

Lappersdorf, den 12.11.2021

Christian Hauner
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Aufstellung eines Bebauungs- und Grünordnungsplans für das „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Benhof“ sowie Änderung des Flächennutzungsplans mit Landschaftsplan im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB); Bekanntmachung gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

Der Marktgemeinderat des Marktes Lappersdorf hat in öffentlicher Sitzung am 10.08.2021 die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans für das „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Benhof“ beschlossen. Gleichzeitig ist die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan beschlossen worden. Es handelt sich hierbei um das 3. Änderungsverfahren, das nach § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren durchgeführt wird. Im rechtsgültigen Flächennutzungsplan ist der Geltungsbereich als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

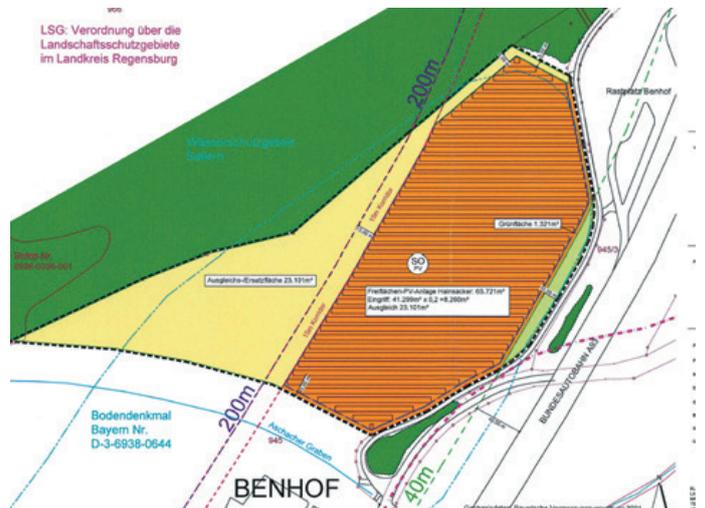
Der Geltungsbereich ist begrenzt:

- im Norden durch den vorhandenen Waldbewuchs des Grundstückes Flurnummer 945 (Teilfläche) der Gemarkung Hainsacker,
- im Westen durch das Grundstück mit der Flurnummer 966 der Gemarkung Hainsacker (ebenfalls Wald),
- im Osten durch das Wegegrundstück Flurnummer 945/3 der Gemarkung Hainsacker und
- im Süden durch den Aschacher Graben mit begleitender Grünlandnutzung.

Der Geltungsbereich umfasst das Grundstück mit der Flurnummer 945 (Teilfläche) der Gemarkung Hainsacker und ist aus den nachfolgenden Übersichtskarten ersichtlich.



Lageplan Geltungsbereich; verkleinerte Darstellung ohne Maßstab; Bearbeitung Markt Lappersdorf



Konzept PV-Freiflächenanlage; verkleinerte Darstellung ohne Maßstab; Bearbeitung Markt Lappersdorf

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Der Markt Lappersdorf möchte mit der Bauleitplanung die Voraussetzungen für die Nutzung der Erneuerbaren Energien schaffen, im vorliegenden Fall der Erzeugung von Strom durch Photovoltaik. Damit wird den landesplanerischen Zielen nach verstärkter Nutzung Erneuerbarer Energien sowie den Anforderungen der sog. „Energiewende“ in besonderer Weise Rechnung getragen.

Lappersdorf, den 05.11.2021

Christian Hauner
Erster Bürgermeister

Bewerbungsverfahren für Grundstücke des Marktes Lappersdorf

Das Bewerbungsverfahren für die Grundstücke im Baugebiet „Lorenzen West III“ sowie für ein Grundstück im Baugebiet „Oppersdorf - Am Kirchengraben 28“ ist am 18. November 2021 gestartet.

Im Baugebiet „Lorenzen West III“ stehen fünf Grundstücke für die Bebauung mit Einfamilienhäusern sowie vier Grundstücke für die Bebauung mit Doppelhaushälften zur Verfügung. Der Kaufpreis wurde vom Marktgemeinderat auf 400,00 € pro qm, inklusive Erschließungskosten für die Straßenbaumaßnahmen nach Baugesetzbuch, festgesetzt. Hinzu kommen die Herstellungsbeiträge für die Abwasserbeseitigungsanlage, die vom Markt Lappersdorf nach Bebauung erhoben werden und für die Wasserversorgungsanlage, die vom Zweckverband Naab-Donau-Regen festgesetzt werden. Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten sowie die Kosten für Anschlüsse mit Strom und Telekommunikation sind ebenfalls durch den Käufer zu tragen. Ein Gasanschluss ist im Baugebiet „Lorenzen West III“ nicht möglich.

Im Baugebiet „Oppersdorf - Am Kirchengraben“ steht ein Grundstück für die Bebauung mit einem Einfamilienhaus zur Verfügung. Der Kaufpreis wurde vom Marktgemeinderat auf 520,00 € pro qm, inklusive Erschließungskosten für die Straßenbaumaßnahmen nach Baugesetzbuch, fest-

gesetzt. Hinzu kommen die Herstellungsbeiträge für die Abwasserbeseitigungsanlage, die vom Markt Lappersdorf nach Bebauung erhoben werden und die Wasserversorgungsanlage, die vom Zweckverband Naab-Donau-Regen festgesetzt werden. Sämtliche Grunderwerbsnebenkosten sowie die Kosten für Anschlüsse mit Strom, Gas und Telekommunikation sind ebenfalls durch den Käufer zu tragen.

Die Bewerbungsfrist läuft bis einschließlich **Sonntag, den 16. Januar 2022** (maßgeblich ist der Posteingang beim Markt Lappersdorf, nicht die Absendung der Unterlagen). Alle Unterlagen, die bis zum genannten Termin beim Markt Lappersdorf eingehen, nehmen am Vergabeverfahren teil. Es ist nicht notwendig der erste mit seinen Unterlagen zu sein. Bitte nehmen Sie sich die Zeit und füllen Sie die Bewerbungsunterlagen gut leserlich (bestenfalls online), sorgfältig und vollständig aus und fügen alle notwendigen Nachweise bei.

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass **Bewerbungsunterlagen, die unvollständig sind oder bei denen Nachweise fehlen, vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.** Aufgrund der zu erwartenden Vielzahl von Bewerbungen ist es nicht möglich, im Einzelfall noch Unterlagen nachzufordern, sodass diese Bewerber dann leider keine Berücksichtigung finden können.

Von den oben genannten Grundstücksvergaben sind ebenfalls Bewerber ausgeschlossen, die die festgesetzte Einkommens- und Vermögensgrenzen überschreiten.

Im Internet sind unter www.lappersdorf.de folgende Unterlagen abrufbar:

- Vergaberichtlinien für Bauland des Marktes Lappersdorf
- aktuelle Bewerbungsunterlagen für das Baugebiet „Lorenzen West III“ und das Baugebiet „Oppersdorf - Am Kirchengraben“
- Bebauungsplan Lorenzen West III (die zu vergebenden Grundstücke sind hervorgehoben)
- Bebauungsplan Oppersdorf - Am Kirchengraben (das zu vergebende Grundstück ist hervorgehoben)



Auszug Bebauungsplan „Oppersdorf - Am Kirchengraben“



Lageplan „Lorenzen West III“, Grundstücke

Neues aus der Marktbücherei Lappersdorf

Bücherzwergerl mit Elke Steiger

Dienstag, 14. Dezember 2021, 09:30 Uhr, für Kinder von 1 bis 3 Jahren.

Vorlesenachmittag mit der Bücherraupe „Leselotte“

Donnerstag, 16. Dezember 2021, 16:00 Uhr, Marktbücherei LAP; mit dem Bilderbuchkino „Die Heilige Nacht - eine Weihnachtsgeschichte nach Selma Lagerlöf“, dem Bilderbuch „Tomte Tummetott“ und basteln für Kinder von 4 bis 7 Jahre.

Starke Geschichten für echte Lesekerle

Samstag, 18. Dezember 2021, 10:30 Uhr, Marktbücherei LAP.

Marktbücherei geschlossen

von Freitag, 24. Dezember 2021, bis einschließlich Montag, 3. Januar 2022, ist die Marktbücherei geschlossen.

Öffnungszeiten:

Dienstag,	13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch,	09:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag,	13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag,	13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag,	10:00 bis 13:00 Uhr.

Landrätin Tanja Schweiger ehrt 23 langjährige Kommunalpolitikerinnen und -politiker

Regensburg (RL). „Sie haben über viele Jahre hinweg Verantwortung übernommen, wenn es um die Weiterentwicklung Ihrer Heimatgemeinden ging – und dies überwiegend ehrenamtlich. Dafür möchte ich Ihnen meinen Dank und meine Anerkennung aussprechen.“ Mit diesen Worten begrüßte Landrätin Tanja Schweiger 23 langjährige Kommunalpolitikerinnen und -politiker, darunter auch Heinz Findeis, Norbert Rödl, Josef Schmidmeister und Joachim Strauß aus dem Markt Lappersdorf, die am 20. September 2021 in den Klosterstadel Pielenhofen gekommen waren, wo sie mit Dankurkunden und jeweils einem kleinen Präsent für ihr großes Engagement geehrt wurden. Diese Zeremonie sollte eigentlich schon 2020 stattfinden, wurde wegen Corona aber zunächst verschoben und nun nachgeholt.

Landrätin Tanja Schweiger war es ein Anliegen gewesen, den Dank für langjähriges Engagement in der Kommunalpolitik auf Gemeindeebene den Geehrten persönlich auszusprechen und auch die Geehrten genossen vor und auch nach der Veranstaltung die Gelegenheit zum Austausch untereinander.

Im Markt Lappersdorf erhielten die Kommunale Dankurkunde des Freistaats Bayern:

Heinz Findeis: Marktrat von 2002 bis 2020
 Norbert Rödl: Marktrat von 2002 bis 2020
 Josef Schmidmeister: Marktrat von 2002 bis 2020
 Joachim Strauß: Marktrat seit 2002



Die Geehrten mit Landrätin Tanja Schweiger (von rechts nach links mit Erstem Bürgermeister Christian Hauner) vor dem Klosterstadel Pielenhofen. Foto: Birgitt Retzer

Kostenfreie PC-Kurse für Ehrenamtliche im Landkreis Regensburg

Regensburg (RL). Das Sachgebiet Hilfen in schwierigen Lebenslagen des Landkreises Regensburg bietet gemeinsam mit Alfred Lechermann, Mitglied des Seniorenbeirats der Gemeinde Sinzing, kleine, individuell gestaltete Schulungen für die Nutzung von Computer/Laptop für Ehrenamtliche an.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, die Kursinhalte sind auf die Teilnehmer abgestimmt. Bei den kostenfreien Angeboten kann jeder teilnehmen, der sich ehrenamtlich im Landkreis Regensburg engagiert. PC's stehen im Gymnasium Lappersdorf zur Verfügung. Der eigene Laptop kann selbstverständlich auch gerne mitgebracht werden.

Übrigens: Falls Sie als ehrenamtlich tätige Person eine PC-Sofort-Hilfe benötigen, steht Alfred Lechermann neben einer telefonischen Unterstützung auch vor Ort kostenlos zur Verfügung.

Rückfragen und Anmeldung: Landratsamt Regensburg, Senioren und Inklusion, Telefon: (09 41) 40 09-867 oder E-Mail: senioren.inklusion@lra-regensburg.de.

Nächste Termine:

Donnerstag, 02./09. oder 16.12.2021, jeweils von 16:30 bis 18:30 Uhr, Gymnasium LAP. Treffpunkt ist vor der Eingangstüre.

Qualitätssiegelverleihung „Ausbildung. Geht gut bei uns!“



52 Betriebe erhielten Auszeichnung des Landkreises

Regensburg (RL). Bereits zum dritten Mal erhielten Unternehmen aus dem Landkreis und der Stadt Regensburg die Auszeichnung „Ausbildung. Geht gut bei uns!“ aus den Händen von Landrätin Tanja Schweiger. Um das Siegel persönlich entgegenzunehmen, waren 33 Firmen nach Mariaort in den Gasthof Krieger gekommen.

„Das Siegel unterstützt die Betriebe auch in ihrer Außenwirkung. Besonders Familien- und Handwerksbetriebe könnten ihre Expertise als Arbeitgeber und Ausbilder dadurch sichtbar machen“, so Landrätin Tanja Schweiger. Waren es in 2017 noch 34 Betriebe, in 2019 dann 43 Betriebe, konnte Landrätin Tanja Schweiger dieses Mal 52 Unternehmen auszeichnen. Dies zeige, welchen Stellenwert und welche Resonanz die Schaffung dieser Initiative hervorgerufen hat. „Daher ein herzliches Vergelt's Gott allen Betrieben fürs Mitmachen“, so die Landrätin. „Voneinander lernen und in der Region branchenübergreifend zusammenwachsen, so bringen wir gemeinsam die Ausbildung weiter voran.“ Die Netzwerktreffen seien ein zentraler Mehrwertfaktor dieses Wettbewerbs. Jedoch, so die Landrätin, unterstütze das Siegel die Betriebe auch in ihrer Außenwirkung. Besonders Familien- und Handwerksbetriebe könnten ihre Expertise als Arbeitgeber und Ausbilder dadurch sichtbar machen.

Auch der Markt Lappersdorf erhielt die Auszeichnung zusammen mit Farben Bauer GmbH & Co. KG, Karl Spitz Bau-GmbH & Co. KG und der Metzgerei Brunner.



Foto: 4 Betriebe aus dem Markt Lappersdorf: von li.n.re. Landrätin Tanja Schweiger, Franz Greipl (Fa. Karl Spitz), Marie Brunner (Metzgerei Brunner), Lukas Karl (Fa. Karl Spitz), Sabrina Bauer (Markt Lappersdorf), Erster Bürgermeister Christian Hauner. Foto: Beate Geier

Landkreis Regensburg baut Erhebungsstelle für Zensus 2022 auf

Regensburg (RL). Wie viele Menschen leben tatsächlich in den einzelnen Ortschaften? Wohnen sie in Eigenheimen oder zur Miete? Reicht die vorhandene Infrastruktur wie Kindergärten, Seniorenheime oder Studienplätze jetzt und in Zukunft aus? Um auf diese und andere Fragen Antworten zu finden - und damit Investitionen besser planen zu

können - führt der Staat in regelmäßigen Abständen einen sogenannten Zensus durch. Nach 2011 steht nun 2022 die nächste große Volksbefragung an. Auch der Landkreis Regensburg bereitet sich – wie alle Landkreise und kreisfreien Städte in Deutschland – darauf vor und sucht noch Mitarbeitende für die Datenerhebung.

Die Erhebungsstelle für den Landkreis Regensburg ist seit September 2021 in der Aufbau- und Implementierungsphase. Sie hat sich in freien Büroräumen im Landratsamt-Altbau in der Altmühlstraße 3 eingerichtet und technisch gerüstet. Bis zum Start der Erhebung im Mai 2022 soll die Stelle mit vier Angestellten besetzt und geführt werden. Die Leitung übernimmt für den Zensus-Zeitraum Andreas Kerschbaum als Angestellter des Landkreises Regensburg.

Gezählt werden sollen alle Einwohnerinnen und Einwohner der Bundesrepublik Deutschland zum Zensusstichtag am 15. Mai 2022. Dabei kommt - wie schon beim Zensus 2011 - ein Verfahren zum Einsatz, das bereits vorhandene Daten verwendet. Insbesondere werden die Meldedaten aus den Registern der öffentlichen Verwaltung genutzt. Man spricht in diesem Zusammenhang daher von einem registergestützten Zensus. Eine reine Auszählung der Melderegister zur Einwohnerzahlermittlung wäre für die staatlichen Belange allerdings nicht ausreichend, da nicht alle Angaben aus den Melderegistern aktuell sind. Ziel der Erhebung im Rahmen des Zensus 2022 ist es, aus dieser Erkenntnisse und Zusammenhänge über Zahl, Größe und Struktur der Wohnhaushalte zu gewinnen. Er gilt somit als wichtige Datengrundlage für die Beschreibung und Analyse der sozialen Verhältnisse in der Gesellschaft.

Die Erhebungsstelle am Landratsamt ist vor allem für das Anwerben, die Betreuung, Schulung und Koordination der Erhebungsbeauftragten zuständig. Zudem sorgt sie für den reibungslosen Ablauf der Haushaltsbefragungen und der Befragung von Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Regensburg unter Sicherstellung des Datenschutzes.

Für diesen Prozess sucht der Landkreis Regensburg etwa 310 Erhebungsbeauftragte. Volljährige Interessentinnen und Interessenten können sich über E-Mail unter zensus@lra-regensburg.de melden oder direkt über das Karriereportal des Landkreises Regensburg bewerben.

Nach dem Zeitplan des Bayerischen Landesamtes für Statistik beginnt die Erhebungsstelle im November 2021 mit der Sichtung und Überprüfung der Stichprobenanschriften und Sonderbereichsanschriften. Für Dezember ist geplant, die Erhebungsunterlagen zu organisieren. Bis Januar 2022 sollen dann die mobilen Endgeräte eintreffen, mit denen die Mitarbeitenden vor Ort die Interviews führen werden. Die Erhebungsbeauftragten im Landkreis werden im Vorfeld digital geschult. Danach können die zuvor aufgeteilten Erhebungsbezirke und -unterlagen an die Interviewer ausgegeben werden, so dass diese planmäßig am 15. Mai 2022 - beziehungsweise am Montag, 16. Mai - mit der analogen oder digitalen Erhebung in den 41 Gemeinden des Landkreises Regensburg beginnen können.

Weitere Infos finden Interessierte auf der Internetseite des Landkreises unter <https://www.landkreis-regensburg.de/unser-landkreis/zensus/>

Kontakt: Andreas Kerschbaum, Landkreis Regensburg, Erhebungsstellenleitung Zensus 2022, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg; Tel. (09 41) 40 09-8466; andreas.kerschbaum@lra-regensburg.de oder zensus@lra-regensburg.de.

Gesundheitsamt Regensburg

Hör- und Sprachtest für Kinder

Donnerstag, 16. Dezember 2021, pädagogisch-audiologischer Sprechtag mit kostenloser Beratung für hör- und sprachauffällige Kinder; Voranmeldung unter Tel. 4009-724.

Wasserzweckverband Naab-Donau-Regen

Zählerablesung für die Wasserverbrauchsgebührenabrechnung 2021

Voraussichtlich ab Mitte Dezember werden die Ablesekarten für die diesjährige Wasserzählerablesung verteilt. Für die Ermittlung des Verbrauchs ist der Zählerstand zum 31. Dezember 2021 maßgebend und sollte bis spätestens 10. Januar 2022 abgegeben sein, da ansonsten der Verbrauch geschätzt werden müsste.

Vorzugsweise teilen Sie dem Wasserzweckverband den Zählerstand online unter www.zv-naab-donau-regen.de mit. Alternativ ist die Abgabe des Zählerstandes auch per Ablesekarte, E-Mail oder Telefax möglich.

Neu in diesem Jahr - es wird um Beachtung gebeten:

Nachdem der Zweckverband dieses Jahr erstmals auch funkauslesbare Zähler einbaut und der Zählerstand mittels Funkübertragung ermittelt wird, erübrigt sich das Ablesen und es werden an die betreffenden Wasserabnehmer*innen keine Zählerablesekarten verschickt.

Ausnahme: Deaktivierte Funkzähler

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Telefon: 09409/86299-0

Telefax: 09409/86299-22

e-Mail: m.gerber@zv-naab-donau-regen.de

www.zv-naab-donau-regen.de

Klimaschutz

Agenda21 - Arbeitskreis Klimaschutz

Sie laufen und laufen und laufen - 18 Solarstromanlagen in Lappersdorf sind seit 20 Jahren nun am Netz, erhalten ab 01.01.2022 keine weitere Förderung (EEG) und können weiter Energie ernten. Diese Anlagen haben einen eigenen Zähler und speisen ihren gesamten Stromertrag ins Lappersdor-



fer Netz. Was ist also nun zu tun, wenn die Förderung wegfällt? Gibt es hier gute Nachrichten? Ja, die gibt es. Für diese Anlagen entfällt, aufgrund ihrer Größe (unter 7 kW_p), die Forderung, einen intelligenten Stromzähler einbauen lassen zu müssen und die damit verbundenen jährlichen Gebühren. Es gibt zwei technische Lösungen, den Solarstrom weiter zu nutzen:

1. Es bleibt wie es ist, aller Strom wird weiterhin vollständig ins Netz eingespeist. Es erfolgt somit keine technische Änderung. Am Jahresende liest man wie gehabt den Stromertrag am Zähler ab und teilt ihn der REWAG Netz GmbH bzw. Bayernwerk mit. Diese Anlagen erhalten dann den sogenannten „Jahresmarktwert Solar“. Beispielsweise hatte dieser, für Strom, der in 2020 eingespeist wurde, 2,458 Cent je kWh betragen. Schon jetzt zeichnet sich als weitere gute Nachricht ab, dass der für 2021 eingespeiste Strom wesentlich höher vergütet wird. Exakt steht dies jedoch erst Mitte Januar fest. Die REWAG bietet zudem ihren Kunden in der Marktgemeinde eine zusätzliche Förderung an.

Für Anlagen

bis 2,5 kWp sind dies 190 €,
bis 3,5 kWp sind dies 150 €,
bis 4,5 kWp sind dies 100 €,
bis 5,5 kWp sind dies 50 €, pro Jahr, da-

mit diese Sonnenenergieernter weiterhin gut genutzt und „gepflegt“ werden können (siehe www.rewag.de/strom/post-eeg).

2. Die Solaranlage wird umverdrahtet, um diesen Strom zuerst im Haus zu nutzen. Dazu wird eine Elektrofachfirma benötigt, um die einfache Verdrahtungsänderung vorzunehmen und den Netzbetreiber (bei uns entweder Bayernwerk oder REWAG) zu informieren. Dieser kommt im Anschluss vorbei und entnimmt den nicht mehr benötigten „Solarstrom-Zähler“ aus dem Verteilerschrank. Die Zählergebühr entfällt dann. Des Weiteren wird auch der Haushaltszähler getauscht oder umgestellt, damit an diesem Haushaltszähler zum einen der restliche Netz-Stromverbrauch erfasst wird und zum anderen übriger Solarstrom, der ins Netz gegangen ist, ebenfalls gezählt wird. Dieser Rest an Strom, der noch eingespeist wurde, wird am Jahresende mit dem „Jahresmarktwert Solar“ vergütet. Das bedeutet: es sind hier zwei Elemente, mit denen sich die Anlage weiterhin bezahlt macht. Eine Reduzierung der aktuellen Stromrechnung um rund 1/3 (typisch und mit dickem Daumen gerechnet) und die Vergütung für den restlichen eingespeisten Strom werden möglich. Beides zusammen lässt solche funktionstüchtigen Anlagen weiterhin mit einem finanziellen Plus betreiben. Auch die Umverdrahtung durch die Elektrofirma macht sich damit bezahlt. Natürlich können die Module auch demontiert und durch eine neue Anlage ersetzt werden, die wiederum eine 20-jährige Förderung erhält. Der aktuelle Fördersatz für eingespeisten Strom neuer Anlagen, die im Januar betriebsbereit sind, beläuft sich auf 6,83 Cent/kWh. Auch bei neuen Anlagen ist der gewichtige Punkt der Eigenverbrauch, also der Wert, um den sich die Stromrechnung durch weniger Fremdbezug reduziert. Vorteil neuer Anlagen ist, dass sie flächeneffizienter sind. War im Jahr 2021 für ein kW_p noch rund acht qm sonnige Dachfläche notwendig, so sind es heute nur rund fünf qm. Es kann also mehr Energie von der gleichen Dachfläche geerntet werden, um zusätzlich auch ein Auto zu laden oder die neue Wärmepumpe mit zu versorgen. Deutsche Hersteller haben außerdem mit der Langlebigkeit ihrer Module nun

über 20 Jahre Erfahrungen. Vereinzelt werden deshalb auch Garantien von 30 Jahren angeboten - PV-Module sind also eine Art moderner Baustoff geworden, denn sie laufen und laufen und laufen.

Ob E-Mobilität, Solarwärme, Solarstrom, Speicher, gerne steht die Agenda21 auch Ihnen unter wolfgang_wegmann@t-online.de für weitere Fragen zur Verfügung.

Der Solarstromertrag (PLZ-Region 93) lag im Oktober bei 76 kWh/kW_p, lt. www.SFV.de. Die Solarwärmanlage (60°S) konnte mit 35 kWh je m² für den Wärme/Warmwasserbedarf einen großen Beitrag leisten.

Stellenangebote

Der Markt Lappersdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für die Leitung des Sachgebiets Hochbau einen
**Bachelor (Bauingenieurwesen/Architektur)
bzw. Dipl.-Bauingenieur (m/w/d)**
[bis Entgeltgruppe 11, unbefristet, Voll-/Teilzeit]

eine/n Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
für die Sachgebietsleitung Verwaltung
im Amt für Jugend, Familie, Senioren, Inklusion
[bis Entgeltgruppe 9a, unbefristet, Voll-/Teilzeit]

einen Mitarbeiter (m/w/d)
für die Mittagsbetreuung an der
Grundschule Lappersdorf
[Entgeltgruppe S 2, unbefristet, 15 Wochenstunden]

drei Kinderpfleger (m/w/d),
jeweils einen für das
Kinderhaus Am Sportzentrum (Krippenbereich),
den Kinderhort Lappersdorf und
den Kinderhort Hainsacker
[Entgeltgruppe S 3, unbefristet/befristet, Voll-/Teilzeit]

und für das Betreuungsjahr 2022/2023

**drei Praktikanten für das
Sozialpädagogische Seminar II (SPS II) bzw.
Sozialpädagogische Einführungsjahr (SEJ)
zum Erzieher (m/w/d)**
für das Kinderhaus Am Sportzentrum (Krippenbereich)
und jeweils für den Kinderhort Hainsacker
und Lappersdorf.

Weitere Informationen zu den einzelnen Stellenausschreibungen und Online-Bewerbung unter:
<https://www.lappersdorf.de/bauen-und-gewerbe/jobs/stellenboerse/>

Ansprechpartnerin ist Frau Sabrina Bauer, Tel. (09 41) 8 30 00-13.

EDEKA Unger – Der Sonnenmarkt sucht ab sofort zur Verstärkung eine

**Kassenkraft (m/w/d)
in Teilzeit (ca. 25 Std.)**

Schwerpunktarbeitszeiten sind Nachmittagschichten ab 13:00 Uhr.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
Frau Dr. Barbara Unger
Regendorfer Str. 5, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 8 65 41
E-Mail: info@edeka-unger.de
oder informieren Sie sich im Geschäft.

Die Praxis Dr. Reinhilde Stadler sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**MFA/Arzthelfer/in (w/m/d)
an zwei Nachmittagen pro Woche
für ca. je 4 Std.**

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Praxis Dr. Reinhilde Stadler
Regensburger Str. 15, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 8 10 76 76.

Die Sozialteam TagesPflege Hainsacker sucht eine/n

**Mitarbeiter/in (m/w/d) für den Fahrdienst
der Tagespflege auf 450,00 €-Basis.**

Voraussetzungen sind der Besitz der Führerschein Klasse B, idealerweise ein Personenbeförderungsschein, eine ruhige und sichere Fahrweise. Wenn Sie sich auf die Arbeit freuen, aber Ihre Freizeit verbindlich planen wollen, dann bewerben Sie sich jetzt!

Kontakt: Sozialteam TagesPflege Hainsacker
Frau Lautenschlager (Pflegedienstleitung)
Seraph-Baumer-Weg 1, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 29 84 99-500
E-Mail: sybille.lautenschlager@sozialteam.de

Das Sozialteam Senioren-Servicehaus Hainsacker sucht eine/n

**Mitarbeiter/in (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit
für die Stelle als Hauswirtschaftskraft
für den Bereich Küche.**

Voraussetzung ist idealerweise Erfahrung im Bereich der Hauswirtschaft. Wenn Sie wissen, dass man in einem starken Team alles erreichen kann, sich auf die Arbeit freuen, aber Ihre Freizeit verbindlich planen wollen und für Ihre Arbeit wertgeschätzt werden wollen, dann bewerben Sie sich jetzt!

Kontakt: Sozialteam Senioren-Servicehaus Hainsacker
Herr Baumer-Vietze (Einrichtungsleitung)
Seraph-Baumer-Weg 3, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 29 84 94-480
E-Mail: peter-baumer-vietze@sozialteam.de

Das Sozialteam Senioren-Servicehaus Hainsacker sucht ab Februar 2022 eine/n

**Mitarbeiter/in (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit
für die Stelle als Betreuungskraft nach §43b.**

Voraussetzung ist die Weiterbildung zum/r Betreuungsassistent/in. Wenn Sie der Pflege mehr als nur einen Job sehen, wissen, dass man in einem starken Team alles erreichen kann und sich gerne weiterbilden, dann bewerben Sie sich jetzt!

Kontakt: Sozialteam Senioren-Servicehaus Hainsacker
Herr Baumer-Vietze (Einrichtungsleitung)
Seraph-Baumer-Weg 3, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 29 84 94-480
E-Mail: peter-baumer-vietze@sozialteam.de

Das Kursana Domizil Lappersdorf sucht für seine zertifizierte Pflegeeinrichtung zur Verstärkung des Teams

- **Pflegefachkräfte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**
- **Pflegehilfskräfte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf senden Sie bitte an:

Kursana Domizil Lappersdorf
Am Silbergarten 1, 93138 Lappersdorf.

Für Rückfragen steht Ihnen Fr. Inhofer, Tel. (09 41) 2 98 49 00 gerne zur Verfügung.

-Mail: peter-baumer-vietze@sozialteam.de

Das Bischof-Wittmann-Kinderhaus Hainsacker sucht ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

**staatlich geprüfte/n Erzieher/in
oder Kinderpfleger/in**

in Vollzeit (oder Teilzeit mit mind. 30 Stunden).

Nähere Infos finden Sie auf der Internetseite www.kinderhaus-hainsacker.de.

Jugend, Familie, Senioren und Soziales

Jugendtreff Lappersdorf

Öffnungszeiten:

Montag, 15:00 bis 19:00 Uhr

Mittwoch, 15:00 bis 19:00 Uhr

Donnerstag, 15:00 bis 18:00 Uhr



Jugendtreff
Lappersdorf

Jeder kann einfach vorbeikommen, um neue Freunde kennenzulernen, zu spielen, zu toben, die Räumlichkeiten und Angebote zu nutzen. Es stehen Kicker, Billard, Tischtennis, Disco, Spiele-Konsolen u.v.m. bereit.

Es besteht im Haus nach wie vor Maskenpflicht, das Abstandsgebot von 1,5 m und die Kontaktdaten müssen angegeben werden. Genauere Infos zu Änderungen im Hygienekonzept gibt es jederzeit im Jugendtreff.

Monatlich werden verschiedene Aktionen (sh. Programm S. 18) angeboten wie z. B. die Bastelwerkstatt Montag nachmittags. Das aktuelle Monatsprogramm ist am Anfang

jeden Monats auf der Homepage des Marktes Lappersdorf unter www.lappersdorf.de zu finden. Für diese Aktionen ist eine Anmeldung erforderlich, die Teilnehmerplätze sind begrenzt.

Kontakt:

Jugendtreff Lappersdorf
Pielmühler Straße 19, 93138 Lappersdorf
Tel. (09 41) 8 50 04 79
jugendtreff@lappersdorf.de

Familienstützpunkt Lappersdorf



Im Familienstützpunkt können Sie jederzeit telefonisch oder per E-Mail einen individuellen Beratungstermin vereinbaren. Kontakt: Familienstützpunkt Lappersdorf, Pielmühler Str. 19, 93138 Lappersdorf, Tel. (09 41) 8500479, E-Mail: familienstuetzpunkt@lappersdorf.de.

Fortlaufender Einsteiger-Gitarren-Workshop

ab November, einmal im Monat; für alle, die Gitarre von Grund auf und systematisch lernen möchten oder bereits erste Kenntnisse besitzen, mit Fokus auf Liedbegleitung (kein normaler Musikunterricht). Wer selbstständig (z.B. mit Onlinekurs) Gitarre lernt, erhält hier ein Feedback und den Austausch mit einem Lehrer. Referent ist Jürgen Moosburger, Anmeldung und Infos unter gitarrenworkshop-lappersdorf@web.de.

Bewegtes Denken

donnerstags, 18:15 bis 19:45 Uhr; das Gedächtnis ganzheitlich trainieren, abwechselnd durch Bewegungsübungen wie Atemübungen, Qi Gong oder Line Dance mit kognitiven und motorischen Übungen, ohne Zeit- und Leistungsdruck, dafür mit jeder Menge Spaß. Kurs mit 12 Treffen, Kursleitung: Petra Leitl, zertifizierte ganzheitliche Gedächtnistrainerin des Bundesverbandes für Gedächtnistraining, Kosten: 120,- €/6er Block – 240,- €/10er Block, Anmeldung: Familienstützpunkt Lappersdorf.

Elternfrühstück

Dienstag, 14. Dezember 2021, 09:00 bis 11:00 Uhr, Jugendtreff LAP; Teilnehmerbeitrag 5,00 €; Kennenlernen und Austausch mit anderen Eltern, mit kostenloser Kinderbetreuung für Kinder vor dem Kindergarteneintritt. Anmeldeschluss ist Freitag, 10.11.2021. Leitung: Christina Renner-Lintl, Dipl. Sozialpädagogin (FH).

Die Veranstaltungen finden im Familienstützpunkt Lappersdorf, Pielmühler Str. 19, statt. Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist erforderlich unter Tel. 0941/8500479, oder per E-Mail: familienstuetzpunkt@lappersdorf.de.

Senioren im Markt Lappersdorf

Der Seniorenbeirat informiert: Netzwerk für pflegende Angehörige

Im Jahr 2021 zählte das Statistische Bundesamt 4,13 Millionen pflegebedürftige Personen in Deutschland. Rund 80 % werden von pflegenden Angehörigen zu Hause versorgt, zum Teil mit Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes. Um diese Angehörigen zu unterstützen, hat das Landratsamt nun ein Netzwerk gegründet. Meist stehen Angehörige über einen längeren Zeitraum vor schwierigen Situationen, die es zu meistern gilt. Oft liegt auf den Angehörigen eine enorme Belastung, die häufig mit gesundheitlichen, emotionalen sowie auch finanziellen Sorgen verbunden ist. Hier ist ein direkter Ansprechpartner wichtig, der sich im „Pfle-

ge-Dschungel“ auskennt. Diesen Ansprechpartner bietet das Sachgebiet „Hilfen in schwierigen Lebenslagen“ des Landratsamtes an.

Wer das neue Angebot wahrnehmen will, kann sich unter Tel. (09 41) 40 09-711 (Sachgebietsleiterin Petra Haslbeck) oder per E-Mail über Senioren.Inklusion@landratsamt-regensburg.de melden. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landkreises www.landkreis-regensburg.de unter Bürgerservice, Hilfen in schwierigen Lebenslagen, Beratung & Unterstützung, Netzwerk für pflegende Angehörige.

Weitere Angebote:

Einkaufshilfe für Senioren in Lappersdorf
Tel. (01 60) 1 07 07 29 (Frau Wunderer)

Filmcafé am Morgen

Mittwoch/Donnerstag/Freitag, 8./9./10. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Filmstart 11:00 Uhr, Regina-Kino, RGBG; Film: A la Carte! - Freiheit geht durch den Magen; mit einem Getränk und Breze oder leichtem Gebäck für 8,50 €. Nur mit verbindlicher Reservierung und Hygienekonzept; Anmeldung unter Tel. (0941) 41625. Zur Einhaltung des Hygienekonzepts wird gebeten, unaufgefordert vor dem Kartenkauf den Nachweis zur 3-G-Plus-Regelung vorzulegen.

Ambulante Krankenpflegestation Lappersdorf

Gesprächskreis „Pflegende Angehörige“

Dienstag, 7. Dezember 2021, 14:00 bis 16:30 Uhr.

Gesprächskreis „Ehemalige Pflegende“

Montag, 20. Dezember 2021, 14:00 bis 16:30 Uhr.

Geistig fit bleiben mit Gedächtnistraining

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 14:00 bis 15:30 Uhr; Kursleiterin ist Fr. Renate Rötzer. Anmeldung erforderlich unter Tel. 80471.

Gesprächskreis Trauernde

Dienstag, 21. Dezember 2021, 14:00 bis 16:30 Uhr.

Bei allen Veranstaltungen gilt die 2G-Regelung.

Aus den Pfarreien

Ev. Luth. Kirchengemeinde

Adventsgottesdienste in der Friedenskirche Lappersdorf

Sonntag, 28. November, 5./12./19. Dezember 2021, 09:30 Uhr.

Adventsgottesdienst in Wolfsegg

Mittwoch, 8. Dezember 2021, 19:00 Uhr, Burgkapelle Wolfsegg.

Mini-Gottesdienst

3. Adventssonntag, 12. Dezember 2021, 11:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum LAP.

Kinderkirche am Vierten Advent

Sonntag, 19. Dezember 2021, 09:30 Uhr, Friedenskirche LAP.

Weihnachten im Stall 2.0 – Die Rückkehr in den Stall

Heilig Abend, 24. Dezember 2021, 15:30 Uhr, Bauernhof Fam. Horsch, Dorfstr. 11, Schwetendorf. Wie im vergangenen Jahr soll im Stall Weihnachten werden, um der biblischen Erzähltradition am nächsten zu sein. Das Stallgebäude ist groß genug und gut durchlüftet, ein weiterer Rahmen, als in der Friedenskirche; mit der Weihnachtsgeschichte und vertrauten Weihnachtsliedern für die ganze Familie. Bitte informieren Sie sich im Dezember auf der Homepage über die Vorgaben. Parkplätze gibt es auf dem Hof und umliegenden öffentlichen Bereich.

Gottesdienst am Ersten Weihnachtsfeiertag in Adlersberg

Samstag, 25. Dezember 2021, 11:00 Uhr, Kath. Kirche Adlersberg

Gottesdienst am Zweiten Weihnachtsfeiertag

Sonntag, 26. Dezember 2021, 09:30 Uhr, Friedenskirche LAP.

Zur besonderen Beachtung:

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche LAP zu Silvester 2021!

Gottesdienst an Neujahr

Samstag, 1. Januar 2022, 18:00 Uhr, Friedenskirche LAP.

Frauenkreis

Erster Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum LAP.

Kirchenchorproben

Dienstag, 7./14./21. Dezember 2021, 20:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum LAP; nach Rücksprache mit Frau Kuhr, Tel. 0941/8107420.

Spinn- und Strickgruppe

Dritter Freitag im Monat, 18:30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum LAP.

Pfarrei St. Ägidius Hainsacker

Frauentragen im Advent

Die schwangere Marienfigur wird zur Herbergssuche von Familie zu Familie gereicht und verweilt dort jeweils einen Tag. Kontaktpersonen sh. Pfarrbrief.

Lichter-Gottesdienste im Advent

Mittwoch, 1. Dezember 2021, 19:30 Uhr, Pfarrkirche HAI; nur für die neuen Firmlinge.

Mittwoch, 8./15. Dezember 2021, 19:30 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Vorbereitungstreffen für die Sternsingeraktion 2022

Freitag, 3. Dezember 2021, 16:00 Uhr, Pfarrheim HAI.

Herz-Jesu-Freitag: Eucharistiefeier, Eucharistische Anbetung

Freitag, 3. Dezember 2021, 17:00 bis 21:00 Uhr, Filialkirche OPPD.

Beichtgelegenheit vor Weihnachten

Samstag, 4./11./18. Dezember 2021, jeweils 17:00 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Adventsandacht des Frauenbundes

Dienstag, 7. Dezember 2021, 18:00 Uhr, Pfarrkirche HAI.

2. Weggottesdienst für die Kommunionkinder

Sonntag, 12. Dezember 2021, 18:00 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Weihnachtsgottesdienste

Bitte entnehmen Sie diese dem Pfarrbrief.

Gottesdienst zum Jahreschluss

Freitag, 31. Dezember 2021, 17:00 Uhr, Pfarrkirche HAI.

Pfarreiengemeinschaft Lappersdorf - Kareth

Bitte beachten Sie immer die aktuellen Mitteilungen in der Pfarrkirche sowie auf der Homepage www.pg-lappersdorf-kareth.de.

Mariä Himmelfahrt

Rorate

Samstag, 11./18. Dezember 2021, 06:30 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Dienstag, 30. November/21. Dezember 2021, 19:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Kinderkirche

Sonntag, 19. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Heilig Abend, Freitag, 24. Dezember 2021

15:00 Uhr, Kleinkinderchristmette, Pfarrkirche LAP

16:30 Uhr, Kinderchristmette mit Anmeldung, Pfarrkirche LAP

22:00 Uhr, Christmette, Pfarrkirche LAP.

Weihnachtsfeiertage - Eucharistiefeier

Samstag, 25. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP

Sonntag, 26. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Jahresschlussfeier

Freitag, 31.12.2021, 17:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

St. Elisabeth

Familiengottesdienst

Sonntag, 5. Dezember 2021, 11:15 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Adventskonzert

Sonntag, 5. Dezember 2021, 17:00 Uhr, Dorfplatz KAR.

Fackelwanderung der Jugend

Freitag, 10. Dezember 2021, 18:30 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Rorate

Samstag, 11./18. Dezember 2021, 06:30 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Donnerstag, 2./23. Dezember 2021, 17:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Heilig Abend, Freitag, 24. Dezember 2021

15:00 Uhr, Kleinkinderchristmette, Pfarrkirche KAR

16:30 Uhr, Kinderchristmette, Dorfplatz KAR

22:30 Uhr, Christmette, Pfarrkirche LAP.

Weihnachtsfeiertage - Eucharistiefeier

Samstag, 25. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche KAR

Sonntag, 26. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Jahresschlussfeier

Freitag, 31.12.2021, 17:00 Uhr, Pfarrkirche KAR.

Seniorenachmittag

Dienstag, 14. Dezember 2021, 14:00 Uhr, Pfarrheim KAR. Bei Kaffee und Stollen erwarten wir den Nikolaus. Über zahlreichen Besuch freut sich das ganze Team. Bitte beachten Sie, dass im Pfarrsaal die 2G-Regelung gilt.

Fortbildung und Hobby

Neues von der VHS für den Landkreis Regensburg

Die VHS-Außenstelle Lappersdorf bietet im Dezember 2021 folgende Kurse und Veranstaltungen an:

Online-Kurse

213-110010 Nichteheliche Lebensgemeinschaften,
06.12.21, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort VHS-Zentrum Gymnasium LAP

213-526136 Peyotestern, 02.12.21, 18:30 Uhr

213-520035 Bleistiftzeichnen für Neugierige, 04.12.21,
09:00 Uhr, (2 x)

213-640028 Frühes Forschen - Raketenworkshop,
29.12.21, 09:30 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Programmheft der VHS oder unter www.vhs-regensburg-land.de. Anmeldung bei der VHS-Geschäftsstelle Tel. (0 94 01) 5 25 50 oder info@vhs-regensburg-land.de.

Vereine und Gruppierungen

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, Stamm Geschwister Scholl, Hainsacker

Friedenslicht aus Bethlehem

Sonntag, 12. Dezember 2021, 16:00 Uhr, Abholung im Dom RGBG. Wegen Corona eingeschränkte Personenzahl und Hygieneauflagen, deshalb Teilnahme nur mit Anmeldung möglich unter vorstand@pfadfinder-hainsacker.de. Das Friedenslicht kann in der Pfarrkirche HAI nach Gottesdiensten abgeholt werden.

Weihnachtsfeier der Leiterrunde

Outdoor am Lagerbautenplatz im Rahmen der Dezember-Leiterrunde.

Weihnachtsfeiern der Wölflinge, Jupfis, Pfadis, Rover
jeweils in der letzten Gruppenstunde vor den Ferien.
Voraussetzung ist, dass die Corona-Situation Veranstaltungen und Gruppenstunden gestattet und die dann geltenden Hygienevorschriften eingehalten werden. Also bitte immer mit Vorstand und Gruppenleitern / Gruppenleiterinnen in Kontakt bleiben, E-Mail-Adressen unter www.pfadfinder-Hainsacker.de

English-Speaking-Circle

Treffen

Donnerstag, 16. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Café Hahn LAP.

KDFB Hainsacker

Adventandacht und Adventfeier

Dienstag, 7. Dezember 2021, 18:00 Uhr, Pfarrkirche HAI; an-schl. Pfarrheim HAI.

Kolpingsfamilie Hainsacker

Nikolausaktion

Sonntag, 5. Dezember 2021, ab 16:40 Uhr, an den vereinbarten Orten und Terminen.

Krippenwanderung in Hainsacker

Samstag, 11. Dezember 2021, 16:00 bis 21:00 Uhr, Ortsteil HAI; Wanderung durch Hainsacker, wo Krippen aus 20 Jahren Krippenbaukurs der KF Hainsacker und auch selbstgefertigte Krippen ausgestellt sind (Infos sh. Plakat S. 19).

Kolping-Stammtisch

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 20:00 Uhr, Gasthof Pröbl HAI.

Kolpingsfamilie Lappersdorf

Kegelabend

Mittwoch, 1./29. Dezember 2021, 19:30 Uhr, Sportzentrum LAP.

Kolpinggedenktag

Sonntag, 5. Dezember 2021, 10:00 Uhr, Pfarrkirche LAP.

Der Nikolaus kommt

Sonntag und Montag, 5. und 6. Dezember 2021; Anmeldung bis 01.12.2021 unter Tel. 83783.

Wanderung 55+

Mittwoch, 15. Dezember 2021, 13:00 Uhr, Café Hahn LAP.

Vorweihnachtliche Feier

Samstag, 18. Dezember 2021, 18:00 Uhr Pfarrkirche LAP, 19:00 Uhr Pfarrzentrum LAP.

Christbaum schmücken

Mittwoch, 22. Dezember 2021, 17:00 Uhr, Pfarrkirche.

OGV Hainsacker

3. Vorstandssitzung

Donnerstag, 9. Dezember 2021, 19:00 Uhr, Gasthof Pröbl HAI; Anmeldung erforderlich bei 1. Vorsitzenden Horst Rothert.

Sauerkrautausgabe

Samstag, 4./18. Dezember 2021, 10:00 bis 10:30 Uhr, OGV Gerätehaus am Pfarrer-Haueisen-Platz HAI.

OGV Lappersdorf

Jahresversammlung mit Ehrungen wird verschoben

Die für 3. Dezember 2021 geplante Jahresversammlung muss leider aufgrund der stark ansteigenden Corona-Infektionszahlen auf kommendes Frühjahr verschoben werden.

Schützen Hubertus Hainsacker

Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung

Freitag, 3. Dezember 2021, 19:30 Uhr, Gasthof Pröbl HAI; es gelten 3G-Plus-Regelungen; alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Schützen Tiefes Tal Oppersdorf e.v.

Die Haussammlung, der Kindernikolaus und die Christbaumversteigerung sind abgesagt.

Im Dezember findet kein Pflichtschießabend statt, nur Trainingsschießen.

SpVgg Hainsacker - Gymnastik

Training in der Halle und Weihnachtsessen entfällt

Corona-bedingt donnerstags kein Training und auch das Weihnachtsessen am 16.12.2021 ist abgesagt.

Neustart - falls möglich!

Donnerstag, 3. Februar 2022, 18:00 Uhr, Sporthalle HAI.

SpVgg Hainsacker - Nordic Walking

Training - findet weiterhin statt

samstags, 10:00 Uhr, Wasserspeicher.

Info Abteilungsleitung/Gebhard Brigitte, Tel. 0151/65153489 oder 0941/80653.

Tilker-Club Kareth

Monatsversammlung

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 20:00 Uhr, Gasthaus Berghammer KAR.

Weihnachtsfeier

Sonntag, 19. Dezember 2021, 17:30 Uhr, Gasthaus Berghammer KAR; Treffpunkt am Hirtenfeuer.

Impressum Lappersdorfer Mitteilungsblatt

Redaktion: Markt Lappersdorf, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf.

Telefon: (09 41) 8 30 00 - 0, Telefax: (09 41) 8 30 00-99, E-Mail: mibla@lappersdorf.de

Herausgeber u. V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister, Christian Hauner, Rathausstraße 3, 93138 Lappersdorf, o.V.i.A..

Erscheint monatlich und wird allen Haushaltungen im Markt Lappersdorf kostenlos zugestellt.

Gedruckt auf: 100 % Recyclingpapier - zertifiziert mit dem Umweltlabel „Blauer Engel“

Auflage: 6.950 Exemplare

Redaktionsschluss für die Januar-Nummer: 15. Dezember 2021.



Programm Dezember 2021

Offener Treff

montags: 15:00-19:00 Uhr
mittwochs: 15:00-19:00 Uhr
donnerstags: 15:00-18:00

Was? Hier kann jeder unsere Angebote im Haus nutzen, z.B. Kicker, Wii, Billard, Brettspiele, Tischtennis, Disco und noch vieles mehr!!

Weihnachtliches Nägelstyling und Tattoos

Mittwoch, 01.12.
von 16:00-18:00 Uhr
Alter: ab 1. Klasse

Was? Hier könnt ihr eure Nägel mit tollen Lacken und weihnachtlichen Nagelstickern stylen oder euch mit tollen Weihnachtstattoos auf die Adventszeit einstimmen. ☺

Anmeldung: erforderlich

Weihnachtskino

Mittwoch, 15.12.
Zeit: 16:15-18:00 Uhr
Alter: ab 1. Klasse

Was? Weihnachtsfilm mit Popcorn und Weihnachtscocktail für jeden ☺

Anmeldung: erforderlich

Weihnachtsnachmittag

Montag, 20.12.
Zeit: 16:00-18:00 Uhr
Alter: ab 1. Klasse

Was? Feuerschale mit Stockrot und Würstl, Kinderpunsch, Weihnachtslieder, Weihnachtstattoos
Wer in weihnachtlicher Verkleidung erscheint, erhält ein kleines Geschenk ☺

Anmeldung: erforderlich

Bastelwerkstatt

montags, 15:30-18:00 Uhr (variabel)
06.12.: Pompon Nikolaus & Schneemann (2,- €)
13.12.: Weihnachtlicher Teelichtthaler (2,- €)
Alter: ab 1. Klasse

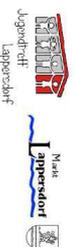
Anmeldung: erforderlich

Nähere Infos zu allen Veranstaltungen und

Anmeldung unter:

Tel.: 0941/8500479

Email: jugendtreff@lappersdorf.de



Adventskonzert

der Pfarreiengemeinschaft
Lappersdorf - Kareth
am

Sonntag, 5. Dezember 2021, um 17:00 Uhr am Dorfplatz Kareth

**Herzliche Einladung zur
Begegnung bei Glühwein mit
stimmungsvollen Adventsliedern
und Christmas Carols.**

Bitte eine Tasse mitbringen.

Mitwirkende:
Kirchenchöre Kareth und Lappersdorf, Karether Bläser

Foto: Stefan Juntzberg auf pixabay.com

Mach mit bei der größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit!

GESUND WERDEN –
GESUND BLEIBEN
EIN KINDERRECHT
WELTWEIT



Foto: Nwach Katur/APicture für Kindermissionswerk „Die Sternsinger“



Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)
www.sternsinger.de

Lappersdorf: Einkleiden am 09.12.2021 um 17 Uhr im Pfarrzentrum
Sternsingen am 3. und 4. Januar 2022

Kareith: Einkleiden am 16.12.2021 um 15 Uhr im Pfarrheim
Sternsingen am 3. und 4. Januar 2022

Hainsacker: Einkleiden am 03.12.2021 von 16-17.30 Uhr im Pfarrheim
Sternsingen am 4. und 5. Januar 2022

Krippenwanderweg der Kolpingsfamilie Hainsacker



Die Kolpingsfamilie Hainsacker lädt am **11. Dezember in der Zeit von 16:00 bis 21:00 Uhr** zu einem **Krippenwanderweg** durch Hainsacker ein. Auf 16 Stationen sind Krippen, die in 20 Jahren beim Krippenbaukurs der KF Hainsacker liebevoll gebaut wurden, zu besichtigen. Die Krippen sind auf den Grundstücken der Aussteller an leicht erkennbaren, beleuchteten Stellen zu bewundern. Die jeweiligen Adressen finden Sie am Ende des Textes aufgeführt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie mit Ihrer ganzen Familie auf unserem Krippen-Wanderweg durch das weihnachtlich geschmückte Hainsacker begrüßen zu dürfen.

Nachfolgend die Adressen:

Gartenstr. 13 und 27;
Bischof-Ketteler-Str. 2; Schwaighauser Str. 7; Hildegardstr. 28;
Einhauserstr. 10 und 19;
Harreshofer Weg 8; Turlweg 13 und 27a; Schlehenweg 10
und 15; Kirmtalweg 7 und 9; Harreshof 10b und 19;



FRAUNHOFER SAITENMUSIK - „ADVENT“

Seit nunmehr vier Jahrzehnten bereichert die „Fraunhofer Saitenmusik“ mit ihren Klängen und Melodien die Musiklandschaft. Die vier Oberbayern fühlen sich mit ihren Saiteninstrumenten musikalisch und geographisch in vielen Ecken zu Hause: In der Volksmusik, der Klassik und im Folk – ihre Melodien führen quer durch Europa von Skandinavien über Frankreich bis in die Alpen.



Mit den Jahren sind Repertoire und Geschichte der „Fraunhofer“ gewachsen. Richard Kurländer – Harfe, Salzburger Hackbrett, Appenzeller Hackbrett – schöpft zusammen mit der Cellistin Michaela Schmid, dem Bassisten Gerhard Zink und dem Gitarristen Michael Klein aus einem großen Vorrat an Klangfarben und Interpretationsmöglichkeiten.

Was die „Fraunhofer Saitenmusik“ schon immer auszeichnet, ist die Fähigkeit, musikalische Spannungsbögen aufzubauen, die die Lust am Zuhören nie abreißen lassen.

Termin: Samstag, 4. Dezember 2021, 16:00 Uhr

L. THOMA - „HEILIGE NACHT“ LESUNG MIT STEFFI DENK

In seiner berühmten Verserzählung verlegt Ludwig Thoma die Weihnachtsgeschichte nach Lukas in das verschneite Voralpenland Altbayerns. Der Text ist oft interpretiert worden – etwa von Fritz Straßner, Gustl Bayrhammer oder Willy Rösner – und wird neuerdings immer mehr wiederentdeckt. Auch heuer möchte die beliebte Regensburger Sängerin und Schauspielerin Steffi Denk wieder ihre eigene Version dieses legendären Textes vorstellen und den leider oft volkstümelnd-verkitschten Text wohlthuend gegen den Strich bürsten. Oftmals verschüttete Zwischentöne werden wieder hörbar gemacht: So offenbart sich die „Heilige Nacht“ als atmosphärisch dichtes und sorgfältig strukturiertes Stück von suggestiver Kraft.



Foto: Uli Zrenner Wolkenstein

Zusammen mit den sensationellen „Divettes“ und den langjährigen musikalischen Weggefährten Andreas Blüml (Gitarre), Uli Zrenner-Wolkenstein (Kontrabass) darf man sich auf eine ganz eigene Interpretation dieser großen bayerischen Dichtung freuen. Eine besondere Einstimmung auf das Weihnachtsfest für die ganze Familie!

Termin: Samstag, 19. Dezember 2021, 15:00 Uhr

OPERETTENGALA „WELTSTADTMELODIEN“

Die beliebte Tradition der Neujahrskonzerte im AURELIUM wird auch heuer fortgesetzt, diesmal allerdings in einem anderen feinen Format, das den bestehenden Pandemie-Auflagen gerecht wird.



Foto: Manfred Esser

Zusammen mit dem exzellenten Salonorchester „Nonchalance“ präsentieren Bernhard Hirtreiter (Gründungsmitglied der „Die jungen Tenöre“) und seine Frau Beata Marti (Ensemblemitglied am Theater Regensburg) unter dem Motto „Weltstadtmelodien“ ein schwungvolles und festliches Programm aus der bunten Welt der Operette und der UFA-Filmmusik. Das hinreissende Sängerpaar spannt einen weiten Bogen von unsterblichen Operetten-Melodien bis hin zu Evergreens aus bekannten Filmen der 1930er und 1940er Jahre. Freuen sie sich auf unvergängliche Musik, die durch die großen Bühnenstars der Operette wie Richard Tauber, Jan Kiepura und Martha Eggert und die Tonfilmgrößen Willy Fritsch, Lilian Harvey, Marika Röck, Johannes Heesters oder Zarah Leander bekannt und berühmt wurde.

Termin: Sonntag, 2. Januar 2022, 17:00 Uhr

VULKAN QUARTETT MIT CONFRENCIER MICHAEL HEUBERGER

Im Jahre 2009 scharte der Tenor Arpad Vulkan drei Musikkollegen des Regensburger Theaters um sich – und geboren war das Vulkan Quartett.



Sándor Galgóczi (3. Konzertmeister des Philharmonischen Orchesters Regensburg) spielt seit Beginn die erste Geige. Pianist und Arrangeur Hans Martin Gräbner stieß 2010 zu dem Ensemble. Das Fundament liefert seit 2012 Frank Wittich (stellvertr. Solobassist des Philharmonischen Orchesters Regensburg) am Kontrabass. Die vier Vulkanier haben sich der niveaувollen Salonmusik verschrieben. In ihrem Repertoire finden sich argentinische Tangos ebenso wie neapolitanische Lieder, italienische und französische Schlager und Wiener Salonmusik.

Kommen Sie mit auf eine musikalische Weltreise! Erleben Sie handgemachte Musik vom Feinsten! Als Gast mit dabei ist der bekannte Regensburger Schauspieler Michael Heuberger als Confrencier.

Termin: Sonntag, 23. Januar 2022, 17:00 Uhr

TICKETVORVERKAUF
www.aurelium.de
www.okticket.de
Rathaus Lappersdorf

AURELIUM
KULTUR UND BEGEGNUNG